Mediation und Verhandeln in der Aus- u. Fortbildung – Mod. RiOLG **Prof. Dr. Walther Gottwald**

Richter am OLG Prof. Dr. Walther Gottwald, Lüneburg: *Entwicklung und Lehre von Techniken der außergerichtl. Konfliktregelung an Hochschulen und ihre Umsetzung in die Praxis* – **Dr. Christian Bühring-Uhle** , The Boston Consulting Group, München / **Dr. Horst Eidenmüller**, Universität München / **RA Dr. Andreas Nelle**, Kanzlei Bruckhaus, Westrick, Stegemann, Berlin: *Workshop Verhandlungsmanagement – Konzeption und Erfahrungen* – **Mag. Dr. Gerhard Falk**, Klagenfurt (angefragt): *Ausbildung in der Mediation* – **RAin**, Ausbildungsleiterin für Familienmediation (BAFM) **Heidrun Gerwens-Henke**, Inst. f. Konfliktberatung und Mediation, Bonn: *Interdisziplinäre Ausbildung Mediation bei Trennung und Scheidung – Entwicklung und Erfahrungen* – **RA Dr. Benno Heussen**, Kanzlei Heussen, Braun, von Kessel, Berlin: *Vertragsverhandlung: Erfahrungsbericht aus Workshops an der Humboldt-Universität Berlin (1994-1997)* – **RAin Lis Ripke**, Heidelberger Institut für Mediation: *Ausbildung in Familienmediation unter Einbindung der amerikanischen Ausbilder der ersten Stunde in Zusammenarbeit mit der Universität Heidelberg* – **Mag. Renate Winter**, Vereinte Nationen, Wien: *European Master in Mediation*

18.15 Uhr	Festvortrag – Auditorium Maximum der Universität Tübingen **Prof. Dr. Gerd Ueding**, Seminar für Allgemeine Rhetorik, Universität Tübingen *Konfliktbeilegung durch Mediation und Verhandeln – eine Neubesinnung auf alte rhetorische Traditionen*
19.00 Uhr	Stehempfang mit kaltem Büffet – Kleiner Senat der Universität Tübingen Danach Gelegenheit zum Stadtbummel und Ausklang in Tübinger Lokalen

---

Samstag, 26. April 1997

9.00 Uhr	Plenum – Leitung **RA Dr. Reiner Ponschab** Berichte der Moderatoren aus den Workshops – Diskussion
10.00 Uhr	Kaffeepause
10.15 Uhr	**Prof. Dr. Stephan Breidenbach**, Europa Universität Frankfurt/Oder *Divergierende Zielvorstellungen – ein Grundproblem der Mediation – Diskussion*
10.45 Uhr	**Prof. Dr. Hanns Prütting**, Universität zu Köln *Verfahrensrecht und Mediation – Diskussion*
11.15 Uhr	**Prof. Dr. Klaus F. Röhl**, Universität Bochum *ARBOR - Arbiter Bochum. Modell am runden Tisch – Diskussion*
11.45 Uhr	**Prof. Dr. Herta Däubler-Gmelin**, MdB, stv. SPD-Vorsitzende *Gemeinsame Werte und Konsens als Voraussetzung für Recht*
12.15 Uhr	Schlußdiskussion
12.45 Uhr	**Prof. Dr. Fritjof Haft, RA Dr. Reiner Ponschab** Verabschiedung der Teilnehmer
13.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Internationale Fachtagung

25. und 26. April 1997 in Tübingen

Universität Tübingen – Deutscher**Anwalt**Verein

KONFLIKTLÖSUNG OHNE GERICHTLICHE ENTSCHEIDUNG DURCH VERHANDELN UND MEDIATION

SEMINARPROGRAMM

Freitag, 25. April 1997

10.00 Uhr	**Prof. Dr. Peter Kaiser**, Prorektor der Universität Tübingen: *Grußwort*
10.05 Uhr	**Prof. Dr. Michael Ronellenfitsch**, Dekan der jurist. Fakultät: *Grußwort*
10.10 Uhr	**Prof. Dr. Fritjof Haft**, Universität Tübingen: *Eröffnung der Tagung*
10.15 Uhr	**Hermann Leeb**, Bayerischer Staatsminister der Justiz *Entlastung der Justiz – Notwendigkeit, Gefahren, Chancen*
10.45 Uhr	**Prof. Dr. Ulrich Goll**, Justizminister des Landes Baden-Württemberg *Neue Wege in der Juristenausbildung – Notwendigkeit, Gefahren, Chancen*
11.15 Uhr	Kaffeepause
11.30 Uhr	**RA Horst Eylmann**, MdB, Vors. des Rechtsausschusses des Deutschen Bundestags: *Mediation – ein neues Betätigungsfeld für die Anwaltschaft*
12.00 Uhr	**RA Dr. Reiner Ponschab**, Vorsitzender des Ausschusses für Außergerichtliche Konfliktbeilegung im Deutschen Anwaltverein, München: *Mediation und Verhandeln – neues Denken, neues Handeln, neue Chancen – Diskussion*
12.30 Uhr	**Prof. Dr. Fritjof Haft**, Universität Tübingen *Verhandeln – die Alternative zur Mediation*
13.00 Uhr	Mittagspause (Mensa der Universität)
14.00 Uhr	Diskussion der Teilnehmer mit den Referenten des Vormittags Moderation **Prof. Dr. Fritjof Haft**
14.45 Uhr	**RA Christian Duve**, McCloy Scholar, Harvard University, Cambridge, MA, USA: *Was ist Mediation? (mit Filmdemonstration aus dem CPR - Center for Dispute Resolution)*
15.00 Uhr	Kaffeepause

15.15 – 18 Uhr **Workshops mit Kurzreferaten und Diskussionen**

Außergerichtl Konfliktbeilegung & Strafrecht – Moderation **Prof. Dr. Dr. h.c. Albin Eser**

Prof. Dr. Dr. h.c. Albin Eser, Universität Freiburg, Dir. d. MPI f. ausl. u. int. Strafrecht: *Konfliktbeilegung und Wiedergutmachung als Teil der strafrechtlichen Sanktionierung* – Diskussion – **Heinrich Döschl**, Direktor der JVA Landsberg/ Lech: *Wiedergutmachung und Strafvollzug* – Sozialoberinspektor **Werner Einig**, LG Frankenthal (Pfalz): *Das Projekt "Dialog"* - **Dr. Arthur Hartmann**, Uni Heidelberg: *Die Entwicklung des Täter-Opfer-Ausgleichs - Erste empirische Ergebnisse der Forschungsgruppe Täter-Opfer-Ausgleich* – **Elke Hassemer**, Servicebüro Täter-Opfer-Ausgleich, Bonn: *TOA als med. Verfahren im Strafrecht* – **Dr. Marianne Löschnig-Gspandl**, Universität Graz – **Dr. Michael Kilchling**, MPI f. ausl. u. int. Strafrecht, Freiburg: *Implementation und Evaluation des Täter-Opfer-Ausgleichs bei erwachsenen Straftätern in Deutschland und Österreich – Präsentation eines länderübergreifenden empirischen Forschungsprojekts* – **Peter Rädler, LL.M.**, MPI für Völkerrecht u. ausl. öffentl. Recht, Heidelberg: *Schlichtungsverfahren vor Antidiskriminierungskommissionen* – **Dr. Hans Valentin Schroll**, Generalanwalt – Generalprokuratur beim Obersten Gerichtshof, Wien: *Diversionslösungen in Österreich unter bes. Berücksichtigung des außergerichtlichen Tatausgleichs* – **Ulla Törnig,** Dialog e.V. Heidelberg für die Landesarbeitsgemeinschaft Ba.-Wü.: *Bestandsaufnahme der TOA-Einrichtungen in Ba-Wü.*

Familienmediation – Moderation **RAe Dres. Gisela und Hans-Georg Mähler**

RAe Dres. Gisela und Hans-Georg Mähler, München: *Entwicklung der Familien-Mediation* – **Barrister Vaji Aleemi**, Universität Tübingen: *Familienmediation aus der Sicht altindischer Traditionen* – **Bezirksgerichtspräsident Dr. Peter Balscheit-von Sauberzweig**, Sissach (Schweiz): *Die Macht des meditativen Richters* – **Prof. Dr. phil. R. von Felten**, Kantonale Erziehungsberatung Biel-Seeland: *Forschungsbericht der Bieler Praxis für Mediation – Moderne Vaterschaft in der heutigen Scheidungswelt* – **RA Dr. Hans Friedrichsmeier**, Tübingen: *Faktoren zur Verbreitung von Mediation* – **RAin Marianne Galli-Widmer**, Präsidentin des Schweizerischen Vereins für Familienmediation, Lugano: *Entwicklung der Familienmediation in der Schweiz* – **RA Dr. Karl Glaser**, Linz: *Familienmediation in Österreich* – **RAin Monika Groner**, Landsberg/Lech: *Kinder in der Mediation* - **RAin Sabine Hölzenbein,** Dornstadt: *Mediation und ihre Wurzeln in der Psychotherapie* – **Dipl.-Psych. Axel Mecke**, Uni Heidelberg: *Vorgehen in der Familienmediation* – **Jutta Lack-Strecker**, Zusammenwirken im Familienkonflikt e.V., Berlin: *Scheidungszeremonien als möglicher Abschluß einer Mediation* – **Richter Arthur Trossen**, Altenkirchen: *Erfahrungen mit Familienmediation aus richterlicher Sicht* – **RAin Bianca Winograd**, München: *Familienmediation* – **Richter am AG Kalle de Witt**, Westerstede: *Mediative Elemente in der familienrichterlichen Arbeit*

Verhandeln und Mediation in der Wirtschaft – Moderation **Prof. Dr. Stephan Breidenbach**

Prof. Dr. Stephan Breidenbach, Europa Universität Frankfurt/Oder: *Wirtschaftliche Bedeutung von Verhandeln und Mediation* – **RAin Andrea Budde**, Köln: *Mediation und ArbeitnehmerInnen-Interessen* – **Hans-Peter Doormann**, British-American-Tobacco (Germany) GmbH, Hamburg: *Managementtraining und Mediation* – **Ulrich Egger**, Zürich: *Mediation im Bereich Gesamtarbeitsverträge am Beispiel Swissair vs. Aeropers (Berufsverband der Piloten)* – **Dr. Marc Leonhard**, Universität Freiburg i. Br.: *Konfliktvermeidung und Konflikterledigung beim internationalen Industrieanlagenvertrag* – **Fürsprecher Adrian Schweizer**, Zürich: *Die juristische Methode als Haupthindernis kooperativer Lösungen* – **Dr. Thomas Spörer**, Stuttgarter Institut für Konfliktbewältigung: *Übertragungen von familienmediatorischen Erfahrungen auf die Wirtschaftsmediation* – **RA Christian Stubbe**, Syndikus Siemens AG, Erlangen: *Claim Management Strukturen in Unternehmen* – **Dr. Isabel Witte-Eidenmüller**, Siemens AG/ Universität Mannheim: *Verhandlungen in Unternehmen*

Verhandeln und Mediation im gewerblichen Rechtsschutz – Mod. **Prof. Dr. Michael Lehmann**

Prof. Dr. Michael Lehmann, MPI für ausl. und internat. Patent-, Urheber- und Wettbewerbsrecht, München: *Mediation im gewerblichen Rechtsschutz* – **Erik Wilbers**, World Intellectual Property Organization – WIPO Arbitration and Mediation Center, Genf: *Das Schlichtungsverfahren und die Dienste des WIPO Arbitration and Mediation Center* – **RA Prof. Dr. Jochen Schneider**, München: *High Tech Disputes* – **Dr. Lutz van Raden**, Deutsches Patentamt, München: *Perspektiven der außergerichtlichen Streitbeilegung im gewerblichen Rechtsschutz* – **Dr. Thomas Dreier**, MPI, München: *Schieds- und Einigungsstelle – Zwei Formen vorgerichtlicher Streitschlichtung im deutschen Urheber- und Wettbewerbsrecht* – **RA Dr. Michael Groß**, Fraunhofer-Gesellschaft, München: *Mediation bei Lizenzverträgen und Forschungsverträgen* – **Prof. Dr. Paul Janike**, Law School, Univ. Houston, Texas (USA) (angefragt): *Patent Litigation* – **Prof. Lawrence S. Pinsky**, Professor & Chair Physics Dept., Univ. Houston, Texas (USA) (angefragt): *Dispute Resolution and Magistrate* – **PAin Alexandra Frei**, Zürich (angefragt) – **RA Werner Stieger**, Zürich (angefragt) – **Klaus Haft**, CERN, Genf: *"Spin-Off"– Negotiations*

Mediation in Verwaltung und Politik – Moderation: **Prof. Dr. Ortwin Renn**

Prof. Dr. Ortwin Renn, Akademie für Technikfolgenabschätzung in Baden-Württemberg, Stuttgart: *Mediations- und Partizipationsverfahren im Rahmen umweltpolitischer Planungen* – **Dr. Heli Aurich**, Sosta Unternehmensberatung, München: *Mediation und Verhandeln – eine Alternative zum Bürgerentscheid* – **Dr. Tomas Barbian**, Zentrum für Umweltkonfliktforschung und –management GmbH an der Universität Oldenburg: *Umweltmediation – Fallübersicht Deutschland* – **Dr. Rainald Maaß**, Regierungspräsidium Stuttgart: *Einverständliche Lösungen in immissionsschutzrechtlichen Widerspruchsverfahren – Anforderungen an die Durchführung von Widerspruchsverfahren* – **Dr. Frank H. Schmidt**, Umweltreferent der Stadt Nürnberg: *Politische Mediation* – **Gabi Schock**, Umweltberaterin, Krefeld: *Konfliktmanagement im Umweltschutz*

Mediation und Verhandeln in der Rechtspflege – Moderation **RiOLG Dieter Treuer**

Richter am OLG Dieter Treuer, Stuttgart: *Streitbeilegung durch Vergleich* – **RAin Marietta Althoff**, München: *Multidoor courthouse* – **RA und Notar Gerd Flint**, Dortmund*: Bereicherung und Erweiterung des anwaltlichen Berufsbildes durch Mediation: Entwicklung vom vollziehenden zum gestaltenden Handeln im Rechtsleben* – **Notar Dr. Norbert Frenz**, Mönchengladbach: *Streitentlastung durch notarielle Tätigkeit* – **Richter am AG Ernst Maruschka**, Bühl: *Richter als Mediator? Zu Chancen und Grenzen der Konfliktvermittlung im gerichtlichen Verfahren* – **Richter am OLG Prof. Dr. P. Metzen**, Fachhochschule für Rechtspflege, Bad Münstereifel: *Das Projekt "Rechtsantragsstelle" als Beitrag zur außergerichtlichen Konfliktlösung* – **Richter am LG Dr. Söhnen**, Dresden: *Gefühle vor Gericht* – **Richter am AG Christoph Strecker**, Stuttgart: *Möglichkeiten und Grenzen der gerichtlichen Streitbeilegung durch Vergleich*

Internationale Entwicklungen – Moderation **Prof. Dr. H. Zillessen**

Prof. Dr. H. Zillessen, Universität Oldenburg: *Ausbildung von Umweltmediatoren in den USA – Folgerungen für ein deutsches Ausbildungskonzept* – **RA Christian Duve**, Harvard University: *Überblick über außergerichtliche Streitbeilegung in den USA – Was ist eigentlich ADR?* – **Toshihiko Hirano**, Universität Hiroshima, Japan: *Über die Verhandlungskultur in Japan* – **Richter Andreas Knapp**, Justizministerium Baden-Württemberg: *Alternative dispute resolution in der Zivilgerichtsbarkeit der kanadischen Provinz Ontario* – **Lutz Kniprath M.A.**, Hannover: *Kulturelle Gründe für die Attraktivität von Schlichtungen am Beispiel Chinas* – **RA Richard H. Kreindler**, Rechtsanwälte Jones Day Reavis & Pogue, Frankfurt/Main: *Mediation nach der neuen Gesetzgebung in Frankreich* – **Jürgen Krug**, Humboldt Universität, Berlin: *Außergerichtliche Konfliktlösung durch die Gesellschaftlichen Gerichte der DDR* – **Sabine Lentz**, Heidelberg: *Islamische und säkuläre außergerichtliche Streitschlichtung in Pakistan* – **Prof. Akira Moriya**, Universität Okayama, Japan: *Out of Court ADR in Japan* – **Univ.-Dozentin Nadja Spegel**, University of Queensland, Australien: *Australische Fortschritte im Bereich außergerichtlicher Konfliktbeilegung* – **Mag. Wolfgang Voysik**, Linz: *Der Berufsverband österreichischer Mediatoren* – **Prof. Aya Yamada**, Universität Okayama, Japan: *Court-annexed ADR in Japan*

March 7, 1997